

An

den Herrn Reichsminister des Innern

In der Anlage beehre ich mich die Jahresrechnung der Zentraldirektion der Monumenta Germaniae historica über ihre Einnahmen und Ausgaben im Rechnungsjahr 1933 zu überreichen.

Die Einnahmen setzen sich aus geringen Barbeständen bei der Bank und bei den Abteilungsleitern und den Bankzinsen, endlich aus der Schlusszahlung aus dem Konkurse der Berliner Beamten - Vereinigung insgesamt mit 668,37 RM. zusammen, wozu die Zuschüsse des Reichsministeriums des Innern in Höhe von 36486 RM. kommen; sie betragen mithin insgesamt 37154,37 RM.

Die Ausgaben beliefen sich insgesamt auf 34776,04 RM., so dass sich ein Restbestand von 2378,33 RM. für das Rechnungsjahr 1934 ergibt, der sich dadurch erklärt, dass eine vorgesehene Zahlung von Autoren - Honorar und Druckzuschüssen für das Neue Archiv und für den Rest von Band XXX der Scriptorum und Bd. I der Diplomata Karolinorum in Folge einer Druckstörung noch nicht zur Auszahlung gelangte. Sie ist unterdessen erfolgt, womit der Ueberschuss getilgt ist.

Bei den Ausgaben hat die grösste Sparsamkeit gewaltet, sowohl bei den sachlichen wie bei den personellen Ausgaben.